

TERMINE

Gesetzgebungsverfahren und ausgewählte Verordnungen

Gesetze und Verordnungen (laufende Verfahren) - Corona-Pandemie

Zweite Verordnung zur Änderung der Coronavirus-Testverordnung	
<ul style="list-style-type: none"> Verpflichtung für medizinische Labore, das Probenmaterial von Beschäftigten in Krankenhäusern, stationären Pflegeeinrichtungen und Einrichtungen der Eingliederungshilfe sowie ambulanten Pflegediensten und Diensten der Eingliederungshilfe vorrangig zu untersuchen 	
	Inkrafttreten
19.01.2021	Referentenentwurf

Abgeschlossene Gesetze / Verordnungen - Corona-Pandemie u. a.

Verordnung zur Änderung der COVID-19-Schutzmaßnahmen-Ausnahmenverordnung und der Coronavirus-Einreiseverordnung - Zustimmung Bundestag und Bundesrat notwendig -	
<ul style="list-style-type: none"> Anpassung der Definition in Bezug auf Impfnachweise und den Genesenstatus in der COVID-19-Schutzmaßnahmen-Ausnahmenverordnung (für Inlands-Sachverhalte) und der Coronavirus-Einreiseverordnung. Es wird sichergestellt, dass einem gültigen Impfnachweis ein tatsächlich aktueller Impfschutz zugrunde liegt. 	
15.01.2022	Inkrafttreten
14.01.2022	Zustimmung Bundesrat
13.01.2022	Beratung Bundestag
11.01.2022	Kabinettsbeschluss
06.01.2022	Referentenentwurf

Zweite Verordnung zur Änderung der Coronavirus-Impfverordnung und der Coronavirus-Testverordnung	
<ul style="list-style-type: none"> Aufnahme von öffentlichen Apotheken in den Kreis der Leistungserbringer nach CoronaimpfV; Festlegung der Rahmenbedingungen und der Vergütung für in öffentlichen Apotheken erbrachte Corona-Schutzimpfungen Einreisende, die sich zu einem beliebigen Zeitpunkt in den letzten zehn Tagen vor der Einreise in Deutschland in einem Virusvariantengebiet aufgehalten haben, erhalten einen Anspruch auf eine Testung 	
11.01.2022	Inkrafttreten
28.12.2021	Referentenentwurf

Verordnung zur pauschalen Abgeltung erhöhter Kosten für Hygieneaufwendungen im Heilmittelbereich (Hygienepauschaleverordnung – HygPV)	
<ul style="list-style-type: none"> Verlängerung der Abrechnungsmöglichkeit einer Hygienepauschale von 1,50 Euro je Verordnung für Heilmittelerbringer zunächst bis zum 31.03.2022 	
29.12.2021	Inkrafttreten

Dritte Verordnung zur Änderung der Coronavirus-Impfverordnung

- Befristete Erhöhung der Vergütung der ärztlichen Leistungserbringer für Schutzimpfungen von 28 auf 36 Euro je Corona-Impfung vom 27.12.2021 bis 07.01.2022

27.12.2021	Inkrafttreten
------------	---------------

22.12.2021	Referentenentwurf
------------	-------------------

Zweite Verordnung zur Änderung der SARS-CoV-2-Arzneimittelversorgungsverordnung

- U. a. Höhere Vergütung für Großhandel und Apotheken für den Aufwand, der im Zusammenhang mit der Abgabe von vom Bund beschafften antiviralen Arzneimitteln zur Behandlung von COVID-19-Erkrankungen entsteht

24.12.2021	Inkrafttreten
------------	---------------

Zweite Verordnung zur Änderung der Coronavirus-Einreiseverordnung

- U. a. Senkung der Altersgrenze für Nachweispflicht von Einreisenden aus Virusvariantengebieten (Testnachweis, Genesenennachweis oder Impfnachweis)

23.12.2021	Inkrafttreten
------------	---------------

Zweite Verordnung zur Änderung der Verordnung zur Regelung weiterer Maßnahmen zur wirtschaftlichen Sicherung der Krankenhäuser

- Verlängerung der mit dem Gesetz zur Stärkung der Impfprävention (wieder) eingeführten Ausgleichszahlungen für Krankenhäuser bis zum 19.03.2022
- Rechtliche Rahmenbedingungen für Erlösausgleiche, die im Jahr 2022 gegenüber dem Jahr 2019 entstanden sind (Corona-bedingter Erlösausgleich 2022) – bereits geltende Regelungen für Erlösausgleiche für das Jahr 2021 werden wirkungsgleich auch auf das Jahr 2022 übertragen

31.12.2021	Inkrafttreten
------------	---------------

16.12.2021	Referentenentwurf
------------	-------------------

Erste Verordnung zur Änderung der COVID-19-Schutzmaßnahmen-Ausnahmenverordnung

- Bundesländer erhalten die Möglichkeit, die Anzahl von Personen bei privaten Zusammenkünften oder bei ähnlichen sozialen Kontakten auch im Hinblick auf geimpfte und genesene Personen zu begrenzen, wenn dies aus Gründen des Infektionsschutzes gerechtfertigt ist

12.12.2021	Inkrafttreten
------------	---------------

10.12.2021	Zustimmung Bundesrat
------------	----------------------

06.12.2021	Referentenentwurf
------------	-------------------

**Gesetz zur Stärkung der Impfprävention gegen COVID-19 und zur Änderung weiterer Vorschriften im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie
- zustimmungspflichtig - besonders eilbedürftig**

- Krankenhäuser mit Belegungsrückgängen, die einer Notfallstufe zugeordnet werden, erhalten finanziellen Ausgleich (15.11.2021 – 31.12.2021); Bund erstattet Mittel an Gesundheitsfonds

- Krankenhäuser, die COVID-19-Patienten behandeln, werden vorübergehend von der Prüfung bzw. dem Nachweis bestimmter Mindest- und Strukturmerkmale einzelner OPS-Kodes ausgenommen (01.11.2021 – 19.03.2022)
- Vorübergehende Berechtigungen von Zahnärzten, Apothekern und Tierärzten zur Durchführung von Corona-Schutzimpfungen
- Einrichtungsbezogene Nachweispflicht zum 15.03.2022 für Beschäftigte in KH, Pflegeeinrichtungen, Einrichtungen der Eingliederungshilfe, ambulanten Pflegediensten, geimpft oder genesen zu sein (bußgeldbewehrt) - bei Nichtvorlage eines gültigen Nachweises ist die Beschäftigung in den betroffenen Einrichtungen und Unternehmen ausgeschlossen

12.12.2021	Inkrafttreten
10.12.2021	Abschluss Bundesrat
10.12.2021	2./3. Lesung Bundestag
08.12.2021	Öffentliche Anhörung im Hauptausschuss
07.12.2021	1. Lesung Bundestag
06.12.2021	Gesetzentwurf der Fraktionen der SPD, BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN und FDP
30.11.2021 und 24.11.2021	Formulierungshilfen für die Bundestagsfraktionen der SPD, von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und der FDP

Verordnung zur Änderung der Coronavirus-Impfverordnung und Coronavirus-Testverordnung

- Schutzimpfungen abweichend von empfohlenen Impfabständen möglich – bei Impfschäden weiter Versorgungsansprüche nach IfSG. Impfanspruch besteht auch, wenn empfohlene Impfabstände zwischen Folge- und Auffrischimpfung über- oder unterschritten werden
- Impfverordnung Kostenübernahme ab 01.01.2022: Vollständige Übernahme der Kosten, die ab dem 01.01.2022 entstehen, durch den Bund
- Testverordnung Kostenübernahme ab 01.01.2022: Vollständige Übernahme der Kosten, die ab dem 01.01.2022 abgerechnet werden, durch den Bund
- Bund trägt Vergütung labormedizinischer Leistungen von Arztpraxen und Apotheken, die in Kooperation mit medizinischen Laboren PoC-PCR Tests erbringen und Coronavirus-Testverordnung

18.12.2021	Inkrafttreten
25.11.2021	Referentenentwurf